

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

362 (31.12.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 362. Zweites Blatt. Dienstag den 31. Dezember (folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Evang. Stadtmission. Dankagung.

Für Enthebung von Neujahrsbesuchen und Gegenbesuchen, Absendung von Gratulationskarten und Karten gegen empfangene Karten sind bis heute folgende Beiträge eingegangen von:

Barner, Hoforganist, und Frau	M. 2.—	Kamm, Rechnungsrats-Witwe, u. Familie	M. 2.—	Rothermel, Generalagent und Frau	M. 2.—
Baumeister, Oberbaurat und Professor, und Familie	M. 2.—	Kärcher, Schuhmachermeister, und Frau	M. 2.—	Schlebach, Frieda, Fräulein	M. 1.—
Bayersbörfer, Schlachthausdirektor, und Frau	M. 2.—	Knittel, Karl, und Frau	M. 2.—	Schlebach, Stadtrat, und Frau	M. 2.—
Becht, A., Privatier	M. 2.—	Koch, H., Oberkriegsgerichtsrat, und Frau	M. 2.—	Schlebach, Betriebsdirektor, und Frau	M. 2.—
Beisel, Ober-Rechnungsrat, und Frau	M. 2.—	Koch, Th., Vereinssekretär, und Familie	M. 2.—	Schmidt, Lehrers-Witwe	M. 3.—
Billing, Chr., Frau und Sohn	M. 2.—	Kundt, Buchhändler, und Frau	M. 2.—	Schmidt, A., Privatier, und Familie	M. 2.—
Bischoff, Hofkaminfeger, Frau	M. 1.—	Lepper, G. A., und Familie	M. 2.—	Schmidt, D., Prälat a. D., und Frau	M. 3.—
Dell, Staatsrat, Frau	M. 3.—	Leuf, Hofrat, und Familie	M. 2.—	Schwaab, Privatier, und Frau	M. 2.—
Diemer, Stadtmissions-Inspektor	M. 2.—	Marshall, Freiherr v., Geh. Rat, und Familie	M. 2.—	Siebert, Oberbuchhalters-Witwe	M. 2.—
Ebersberger, Privatier	M. 2.—	Maurer, G., Hauptlehrer a. D., u. Frau	M. 2.—	Sprenger, Elise, Fräulein	M. 2.—
Fischer, Hofprediger	M. 2.—	Mühlbauer, Stadtpfarrer, und Familie	M. 3.—	Steiner, L., Privatier, und Frau	M. 3.—
Freudenberger, Ober-Bostassistent	M. 1.—	Morab, Oberlehrer, und Frau	M. 2.—	Streißguth, W., Buchhalter	M. 2.—
Friedrich, M., & Cie.	M. 2.—	Oberst, L., Witwe	M. 1.—	Ubrig, Baumeister, und Frau	M. 2.—
Gerhard, Privatiers-Witwe	M. 2.—	Dejer, Dr. Seminarlehrer, und Frau	M. 2.—	Ullmann, Pfarrer a. D., und Familie	M. 2.—
Goos, Fr., Privatier, und Frau	M. 2.—	Rau, K., Kaufmann, und Frau	M. 2.—	Waag, Kanzleirat a. D.	M. 2.—
Heinz, Hofschuhmacher, und Familie	M. 2.—	Rebesberger, W., Kaufmann, und Frau	M. 2.—	Waag, L., Revident, und Frau	M. 2.—
Heiter, A., Privatier, Frau	M. 1.—	Rihmann, D., Fräulein	M. 1.—	Wehe, Fr., Kaufmann, und Frau	M. 2.—
Heise, Elise, Fräulein	M. 2.—	Roller, Dr., Oberlandesgerichtsrat, und Familie	M. 3.—	Weiß, W., Blechnernmeister, und Frau	M. 2.—
Jakob, Rechnungsrats-Witwe, u. Familie	M. 2.—	Rüdt, Freiherr v., Landgerichtsdirektor, u. Frau	M. 2.—	Ziegler, W., Vereinsgeistlicher, und Frau	M. 2.—
Jaeger, Oberlehrer, und Frau	M. 2.—			Zierau, A., Fabrikant, und Familie	M. 3.—
				Zollhofer, Kaufmanns-Witwe, u. Tochter	M. 3.—

Wir danken herzlich für diese Zuwendungen.
Karlsruhe, den 30. Dezember 1901.

Der Aufsichtsrat.

A. A.: Th. Koch, Vereinssekretär.

Bibliotheksaal des Badischen Frauenvereins.

3.2.

Vortrag

von

Dr. Gräfin Marie von Linden aus Bonn

über:

Umbildung und Entstehung der Arten im Tierreich

am Freitag den 3. Januar, abends 7 Uhr,

im Bibliotheksaal des Badischen Frauenvereins, Schlossplatz 24 a.

Karten zu 1.50 Mk. (numeriert) und 1.— Mk. sind in der Bielefeld'schen Hofbuchhandlung (Marktpl.), in der Musikalienhandlung von Doert (Kaiserstrasse 159), sowie an Nachmittagen im Bibliotheksaal des Badischen Frauenvereins (Schlossplatz 24 a, früheres Kunstvereinsgebäude) und an der Abendkasse erhältlich.

Der Bibliotheksvorstand des Badischen Frauenvereins.

Bekanntmachung.

Ortskrankenkasse.

Wir bringen den Kassennmitgliedern der hiesigen Ortskrankenkassen hiermit in Erinnerung, daß die Statuten bei der Kassenverwaltung jederzeit unentgeltlich abgegeben werden.

Die Arbeitgeber und Dienstherrschaffen werden ergebenst ersucht, bei Anmeldung von Versicherungs-pflichtigen sich die Statuten für letztere verabsorgen zu lassen.

Gleichzeitig machen wir bekannt, daß die Tabelle bezüglich der Berechnung der Kranken- und Invalidenversicherungsbeiträge der Allgemeinen Ortskrankenkasse im Druck bei uns vorrätig ist und unentgeltlich abgegeben wird.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1901.

Verwaltungs-Direktion.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die neuen Markenbüchlein für das Jahr 1902 können gegen Rückgabe der seitheigen 1901er Büchlein in unserm Comptoir „Zähringerstrasse 45“ in Empfang genommen werden.

3.3.

Der Vorstand.

Holzversteigerung.

Karlsruhe. Aus den Domänenwäldungen des Forstamts Karlsruhe werden mit Ziel auf 1. November 1902 auf dem Rathhause in Forchheim versteigert:

Samstag den 4. Januar 1902,

Morgens 9 Uhr,

aus Distrikt Kastelwörth, Schlag 6: 22 Ster Pappel- und 8 Ster erlenes Kollen-Nußholz, 23 Ster erlenes und 42 Ster Pappel-Brügelholz, 4175 gemischte Wellen und 2 Abraumloose;

das. aus Schlag 2: 15 Auschießloose;

" " " 13: 12 "

" " " 18: 8 "

" " " 19: 2 "

von Windfällen und Nachhieben: 7 eschene und 3 Pappel-Nußholzlöcher; 3 eschene, 138 eschene und ruschene, 18 Weichholz- und 13 forlene Brennholzlöcher; 200 gemischte Wellen;

aus Distrikt Rappewörth, Schlag 9: 150 Ster weidenes Scheit- und Brügelholz, 1200 weidene Wellen, 2 Loose Abraum;

daselbst aus Schlag 5: 8 Auschießloose.

Das Holz wird von Forstwart Karle und Hülfswaldhüter Kistner in Forchheim vorgezeigt.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 25 a, frühere Verforgungs-Anstalt, am Stephanplatz, ohne Vis-à-vis, sind 2 Wohnungen im 2. und 4. Stock von je 5 resp. 6 Zimmern mit Balkon, Küche, Badzimmer, Mansarde, Keller auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock links.

— Amalienstraße 53 ist sofort oder für später eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— Douglasstraße 10, Ecke Akademiestr., 1 Tr., 3 Zimmer u. Küche unter Glasabschluss, Mansarde etc., auf 1. April. Näheres bei W. Rothermel.

Durlacherstraße 103 ist im Vorderhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, auf 1. Januar zu vermieten. Näheres zu erfragen Hirschstraße 89, 2. Stock.

4.1. Friedenstraße 20 ist der 2. Stock mit großem Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Koch- und Leuchtgas-einrichtung, Anteil an Waschküche und Trockenraum, auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres parterre.

20.5. Hirschstraße 73 ist eine sehr schöne Wohnung von 6—7 Zimmern und Bad, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf Wunsch noch eine weitere Mansarde, sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

St. Josephshaus, Luisenstraße 29.

Dankfagung.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind weitere Gaben eingegangen: v. Hochw. Hrn. Geistl. Rath Stadtpf. Knörzer 2 M. u. drch. dens. v. Fr. Dewert 2 M. v. e. bekümmerte Mutter f. d. R. 1 M., R. N. 10 M., Fr. Meßner Wwe. 2 M., Fr. Hptl. Forch 5 M., Fr. Gehrt. Mallebrein 2 M.; drch. Hochw. Hrn. Stadtpf. Brettle v. Ung. 2 M., Ung. 1 M. 50 P., Fr. Geier 1 M., Ung. 2 M., v. Fr. Buchbinder Dorer e. Bad. versch. Schreibmaterial., Schulmappe u. Bilderbücher u. drch. dieselbe v. A. B. Bilderbücher, A. S. 50 P., Ung. 2 M., v. e. Dienstmädchen R. L. 1 M., Fr. v. Werhart 5 M., Ung. 3 M., Fr. Nettinger 1 M. 50 P., Hrn. Blechnernstr. Stöckling 3 M., Ung. 5 M., Fr. R. 5 M., Hrn. Kfm. Wieser 1 Schachtel versch. Kleidungsst., Fr. Baronin v. Uria 5 M., Hrn. Bäcker Schäfer 100 St. geb. Puppen, v. Fr. Buchbinder Dobler e. Bad. versch. Schreibmaterial. u. drch. dieselbe v. Fr. R. Groß 1 M., Ung. 50 P., Ung. 1 M., Hrn. Rtht. Scharrer 5 M., Hrn. Priv. Wilt. Blos 10 M., Hrn. Gehrt. v. Chelius 10 M., Hrn. Kfm. Glaser e. B. Schürzenstoff, Hrn. Apoth. Albitzer 1 Fl. Malaga, 1 Fl. Punschessenz u. 5 M., Ung. 3 M. u. Confect, Fr. Rtht. Diemer 2 M.; drch. Fr. Revis. Döbele v. Fr. Kfm. Scholl 2 M., Hrn. Bäcker Durtan Confect, Fr. H. 1 M., Hrn. F. H. 2 M., Hrn. W. L. 3 M., Hrn. Betriebsfekt. Dechsner 3 M., Hrn. Kfm. Werner versch. Kleidungsst., Fr. Drinneberg 2 M., Fr. Domänenrat Kreuz 3 M., Hrn. Priv. Bauer 10 M.; drch. Fr. Kanzleiaff. Neff v. Fr. Kfm. Veier 1 Schachtel versch. Kleidungsstücke, Hrn. Kfm. Hofbein Kaffee, Cichorie u. Christbaumkerzen, Hrn. Bäcker Hauser 50 St. Lebkuchen und Confect, Hrn. Schlosser Bogel 4 M., Hrn. Apoth. Müller 5 M., Hrn. Kfm. Burtart Suppeneinlagen u. Chocolate; drch. Fr. Fabrik. Himmelsbach v. Ung. versch. Kleidungsst.; drch. Fr. Hagel v. Hrn. Kfm. Dörflinger Suppeneinlagen; drch. Hrn. Oberbürgermst. Schnebler v. Fr. Abr. Strauß Wwe. u. Hrn. Bank. Strauß 20 M., Hrn. Bäcker Zoller 1 Schachtel Zwieback.

Für alle diese Gaben sprechen wir unsern herzlichsten Dank mit Vergelt's Gott aus und wünschen allen Wohlthätern und Gönnern unserer Anstalt Glück und Gottes Segen zum Neuen Jahre.

Die Oberin.

St. Elisabethen-Kleinkinderschulen

Sofienstraße 17.

Steinstraße 29.

Dankfagung.

An Weihnachtsgaben erhielten wir: v. Hochw. Geistl. Rath Stadtpf. Knörzer 5 M., durch denselben f. d. Kinderschule Steinstr.: e. bekümmerte Mutter 1 M., Karlshuber Brauereigesellschaft vorm. R. Schrempf 10 M., Kinderschule Sofienstr.: f. d. Schwestern u. Kinder 5 M., e. bekümmerte Mutter 1 M., R. N. 10 M., Fr. Meßner Wwe. 2 M., Fr. Forch, Hauptlehrerin, 5 M., Geh. Reg.-Rath Mallebrein 2 M., Confect, Hrn. Kaspar Confect, Fr. Priv. Stöffleth 10 Puppen; durch Fr. Bederer v. Fr. Jörgen 2 M., 1 Düte Confect; durch Fr. Hoff v. Fr. Courtin 5 M., Fr. Baronin v. Uria 5 M., Fr. Weinbdr. Fischer 5 M.; durch Hrn. Doering Spielsachen, Hrn. Zoller e. Kistchen Zwieback, Gebr. Leichtlin 2 Bad. Schreibmaterialien, Hrn. Kfm. Model 8 Mtr. Kleiderstoff, 1 Knabenjude, 6 seid. Halstücher, Gebr. Jost Nachf. 2-5 R. Feigen, Fr. Stützungsverw. Abt 1 Kuchen, Hrn. Konditor Neu Confect, Fr. Rechn.-Rath Burger 2 Flaschen Wein, 3 M., Confect, Hrn. Kfm. Gust. Nagel 6 Kappen, Fr. Prof. Bernaus 3 M., Fr. v. Dusch versch. Kleidungsstücke; durch Fr. Dorer v. e. Dienstmädchen 1 M., Kfm. Rothschild 2 Reste Stoff, Fr. Friseur Merz 2 Pr. Strümpfe, 2 Pr. Stäucher, 3 Waschlappen, 1 St. Seife, Hrn. Kfm. Glaser 5 Dhd. Taschentücher, Fr. F. R. Müdt 10 M., Fr. Anna Fenz Hemdenstoff, Fr. Kanzleirath Schneider 3 M., Hrn. Kfm. Model f. d. Kinderschule Sofienstr.: 12 Mtr. Kleiderstoff, 12 Mtr. Baumwollflanell, Fr. Doktor Krems 4 Schälchen, 1 Düte Confect, Hrn. u. Frau Kfm. Adalbert Springer 25 Mtr. weißer Stoff, Hrn. u. Fr. Dorer 1 Bad. Schreibmaterialien und Versch., durch dieselbe von Dienstmädchen R. L., Fr. A. B. Bilderbücher, 50 P., A. S. 50 P.; durch Hrn. Stadtmegner Kaiser 1 M., Geschäft Strauß & Kramer garnirte Hüte, Fr. v. Kagened 4 Hauben, 3 Schürzen, 3 Unterröcke, 2 Kleider, 4 Bilderbücher, Hestert & Kieser 1 Nest Kattun, Fr. Gräfin Andlaw, Erc., 1 Parth. Spielsachen, Hrn. Kfm. Otto Fischer 10 Mtr. Baumwollflanell, Hrn. u. Fr. Fanny Confect, Hrn. Dobler 1 Bad. versch. Schreibmaterialien. Für alle diese Gaben unser innigstes Vergelt's Gott und wünschen wir unsern verehrten Gönnern und Wohlthätern Gottes reichsten Segen zum neuen Jahr!

Die Oberin.

Dankfagung.

In der Filiale des St. Vinzenzshauses Zirkel 10 sind folgende Weihnachtsgaben abgegeben worden: von Hrn. Bomberg 5 M., Hrn. Notar Bender 5 M., Fr. Dr. B. 5 M., Ungen. 3 M., D. O. 5 M., Fr. B. 3 M., Fr. R. Ohlinger 10 M. für arme Kranke, v. Fr. Kusel 5 M., E. L. 20 M. für arme Kranke, Hrn. Kfm. Dertel 20 m Baumwoll-Flanell, Hrn. J. Löwe 1 Dhd. Ruchentücher, Hrn. Kfm. Rathgeb verschiedene Spezereien, Hrn. Ries 2 Pusttücher, 3 Besen, 5 Schrapper, 2 Fensterleder, 1 Dhd. Zahnbürsten u. versch. Bürsten, Hrn. Kfm. Model 20 m Baumwollflanell, Hrn. Kfm. Langer versch. Spezereien, Hrn. Stadtr. Höpfer 1 Kiste Bier.

St. Bernardushaus, Augartenstraße 42.

Dankfagung.

An weiteren Gaben sind noch eingegangen: v. Hochw. Hrn. Geistl. Rath Stadtpfarrer Knörzer 3 M., drch. denselben e. bekümmerte Mutter 1 M., Fr. Weber 3 M., R. N. 10 M., R. N. f. d. Armen 5 M., Fr. Meßner Wwe. 2 M., Geh. Reg.-Rath Mallebrein 2 M., Hrn. Kfm. Roth, Großh. Hofstef., je 5 Pfd. Reis, Gerste, Linsen, Bohnen, Erbsen, Obst, drch. Hochw. Hrn. Stadtpfarrer Brettle Ung. 5 M., Fr. Geier 1 M., Fr. Baumspett. Speer 3 M., drch. Hrn. Oberbürgermeister Schnebler v. Fr. Abr. Strauß Wwe. u. Hrn. Bank. W. A. Strauß 20 M., Hrn. Heiner. Bauer, Priv., 5 M., Hrn. Hemmer, Priv., 5 M., Hrn. H. Dechsner, Betriebsfekt., 3 M., Hrn. Ferd. Fritz, Grünwinkel, 10 M., Hrn. A. Frank, Priv., 3 M., Hrn. Wilt. Blos 10 M., Hrn. Bäcker Zoller 1 Schachtel Zwieback, Fr. Rech.-Rath Diemer 4 M., Fr. Allgaier, Wwe. 2 M. f. Schw., 2 M. f. Arme, Fr. Allgaier 4 M., Fr. Bivell 3 M., Hrn. David Mayer 5 M., Fr. Rech.-Rath Armbruster 3 M., Fr. Apoth. Müller 5 M., drch. Fr. Glasmaler Drinneberg v. Fr. Schleicher 2 M., v. Fr. Buchb. Dobler 3 M., drch. dieselbe v. Fr. R. Groß 3 M., Ung. 1 M., Ung. 2 M., v. Fr. Buchb. Dorer 8 Stück Kerzen, Ung. 5 M., v. e. Dienstmädchen R. L. 1 M., A. S. 50 P., A. P. 1 M., Ung. 5 M., J. B. 5 M., Ung. 5 M., Fr. v. Werhart 5 M., Fr. Rechtsanwält. Fuchs 5 M., Hrn. Oberrech.-Rath Brendle 3 M., Hrn. Blechnernstr. Alb. Stöckling 3 M., R. 3 M., Hrn. Rech.-Rath Scharrer 5 M., Hrn. Kfm. Model 12 Meter Kleiderstoff, 1 Knaben-Jude, Fr. Fris. Schwant, Wwe., 1 Kistchen Seife, M. A. 2 M. 50 P., Hrn. R. Thalman 15 Flaschen Wein, Hrn. Bäcker Schäfer 1 Hefenkranz, 4 M., Fr. Kanzleirath Bittsch, Wwe., 3 M., Fr. Baronin v. Uria 5 M., drch. Fr. Buchb. Dobler v. Fr. Wintermantel 3 M., Fr. Döbele 2 M., Fr. Eißler 1 M., Hrn. Bernh. Berg 1 Pfd. Thee, 3 M., Hrn. J. Freund 1 Päckchen Thee, Hrn. Fabrik. Josef Krapp u. Fr. 5 M., Geschw. Grund 2 Flaschen Wein, 3 M., Fr. Ned. Braun 3 M., Fr. Ned. 1 Zuckerhut, Hrn. Hotelbesitzer Herth 19 Flaschen Wein, Hrn. Gerh. Lasse verschied. Viktualien, Hrn. Bäcker Seeger u. Fr. 4 M., 1 Düte Confect, Fr. Carlein 4 M., Hrn. Mejes Cichtersheimer 4 M., Fr. F. R. 5 M.

Für diese reichen Gaben herzlich „Vergelt's Gott“ und besten Dank. Zugleich erlauben wir uns, allen unsern Wohlthätern und Gönnern zum bevorstehenden Jahreswechsel unsere herzlichsten Glückwünsche darzubringen.

Die Oberin.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. **Sirischstraße 77**, in ruhigem Hause, ist wegzugshalber eine schöne Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Karlstraße 83 ist im Hinterhause der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf sogleich oder später an ruhige ordnungsliebende Leute zu vermieten. Einzusehen Mittags von 1-1/2 Uhr. Näheres im Vorderhause Nr. 85, 3. Stock.

3.1. **Körnerstraße 18** ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine Wohnung von 2 großen Zimmern und Zugehör auf sofort zu vermieten. Ebenfalls ist eine 60 qm große, helle Werkstätte zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. **Putzstraße 12** ist wegen Verziehung eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend in 4 großen Zimmern und Vorplatz sowie sonstigem Zugehör, auch Gartenanteil, per 1. März f. J. zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst oder Viktoriastraße 17, parterre.

*2.2. **Rüppurrerstraße 62** ist eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie Mitbenützung der Waschküche und des Trockenspeichers, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Parterre daselbst.

5.1. **Schererstraße 18**, Neubau, sind 2 Wohnungen von 3 Zimmern und 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April 1902 zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*2.1. **Werberstraße 10** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, mit Gaseinrichtung, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Wegen Verziehung ist eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Zugehör in ruhigem Hause sofort zu vermieten. Zu erfragen **Marienstraße 4** im 2. Stock.

6 Zimmerwohnung,

herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zubehör, Bad, Waschküche, Trockenspeicher, Gartenanteil und Balkon, mit prachtvoller Aussicht in den Großh. Schloßpark und in der Nähe des Eingangs in denselben, ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Architekt Franz Wolf, Ebelshaimstraße 1, oder Rüppurrerstraße 20 im Bureau.

Kaiserstraße 53

sind im Hinterhause zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller nebst Zubehör auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres bei **Hud. Barth**, Uhrmacher.

In meinem Hause

Rießstahlstraße 4

ist der 3. Stock, bestehend aus 7-8 Zimmern, Küche mit Vorraum, Speisekammer, 2 Closets, Bad nebst reichlichem Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Einzusehen täglich von 10 Uhr ab. Näheres im Parterre oder Amalienstraße 17 bei **R. Curjel**, Architekt.

5.1. Wohnung

im 3. Stock von 5 Zimmern, Ofen, Küche und Zubehör ist auf 1. April zu vermieten. Preis 700 M. Näheres Zirkel 30 im 2. Stock von 10 bis 12 Uhr.

Bernhardstraße 4

ist auf 1. April eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. *2.1.

Durlacher Allee 44 ist eine schöne Wohnung im 5. Stock von 2 schönen Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

Wohnung oder Bureau zu vermieten.

Amalienstraße 25, frühere Verforgungs-Anstalt am Stephansplatz, hinter dem neuen Postgebäude, frei gelegen, sind 3 Treppen hoch 5 große Zimmer mit 2 Balkons, darunter ein großer Saal, großer Vorplatz, Küche, Badezimmer, Mansarde, Keller, auf 1. April 1902 zu vermieten, alle Zimmer auf der Straße gehend. Näheres Amalienstraße 25, 2 Treppen links.

Winterstraße 51

(Ecke Rüppurrerstraße) ist im 4. Stock eine schöne Et-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, 1 Mansarde, 2 Kellerräumen, Gasleitung, Antheil an der Waschküche um den Preis von 500 M. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

3.1. Werkstätte,

eine kleine, ist **Scheffelstraße 52** sofort billig zu vermieten. Näheres durch Frau Friß, Vorderhaus, parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: **Adlerstraße 1** im 2. Stock, nahe am Schloßplatz.

*2.2. **Werberstraße 5**, nächst der Stiflingerstraße, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

*2.1. **Waldstraße 5** ist im Vorderhaus ein freundlich möbliertes **Mansardenzimmer** mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Blumenstraße 7 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer), mit freier Aussicht in Garten, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst. 3.3.

Ein gut möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: **Marienstraße 32.** *

Kaiserstraße 235 III.

ist ein **großes**, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 13.12.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten: **Steinstraße 19** im 3. Stock, am Lößelplatz. Dieselben können auch einzeln abgegeben werden. *5.1.

Oststadt.

*3.1. Ein **größeres**, sehr schön möbliertes Zimmer mit Schreibtisch ist billig zu vermieten in ruhiger Straße und gutem Hause: **Sternbergstraße 13** im 3. Stock links.

Zimmer mit Pension.

2.1. **Amalienstraße 71**, 3. Stock, ist bei guter Familie ein **freundlich möbliertes Zimmer** mit Pension zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

*3.3. Besserer junger Herr (Lehrling in hiesigem Geschäft) sucht dauernd ein nettes Zimmer mit ganzer Pension bei guter Familie nebst Anschluß an dieselbe, im westlichen Stadttheil. Offerten unter Nr. 8980 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf ein neues Haus werden **5000—7000 Mark** als II. Hypothek aufgenommen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 8997 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen wird auf 1. Januar gesucht. Näheres **Stefanienstraße 17** I.

— Ein braves, fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf's Ziel gesucht: **Lammstr. 12**, 3 Treppen.

4.4. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, findet auf 1. Januar gute Stelle. Näheres **Herrnstraße 15** im 3. Stock.

— Per 1. Januar wird ein ordentliches Mädchen für Küche und Haushalt bei hohem Lohn gesucht: **Birkel 32** im 3. Stock.

*2.1. — Gesucht ein **besseres** Mädchen mit Zeugnissen zur Mithilfe im Haushalt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Meldezeit: 11—12 oder 4—5 Uhr.

3.3. **Caféköchin** in Hotel, **Hoteltzimmermädchen**, **Haus- und Küchenmädchen** in gute Häuser bei hohem Lohn hier und auswärts auf 1. Januar gesucht. Bureau **Fuhr, Ritterstraße 6.**

2.1. Auf 1. Januar wird ein braves, tüchtiges Mädchen gesucht, welches kochen kann und häusliche Arbeiten mitbesorgt. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten sind unter Nr. 8998 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet per 1. Januar Stelle: **Hirschstraße 1**, parterre links.

* Ein braves Mädchen, welches waschen und putzen kann und schon gedient hat, wird sogleich in Dienst gesucht: **Nowads-Anlage 7** im 1. Stock.

— Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird auf sofort gesucht: **Kaiser-Allee 31**, 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sucht Stellung in kleinerem Haushalt auf Neujahr oder etwas später. Zu erfragen **Hirschstraße 6** im 2. Stock.

Gesucht

wird zur Führung eines bürgerlichen Haushalts ein Fräulein festen Alters mit guten Zeugnissen zum sofortigen Eintritt. Näheres **Goethestraße 27**, 1. Stock.

* Zur **Retouche** und zum **Sortiren** von Drucken wird eine flinke und fleißige Arbeiterin gesucht. Bevorzugt solche, die schon in Druckereien thätig waren. Persönliche Vorstellung erwünscht.

J. Schober, Hoflichdruckanstalt,
Belfortstraße 10.

Junger Mann

mit guten Zeugnissen, welcher **Caution** stellen kann, findet bei uns dauernde Stellung als **Geschäftsbote**.

Braun'sche Hofbuchhandlung.

Mädchen-Gesuch.

3.3. Zu einer Familie von zwei Personen wird ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen und sonstige Hausarbeiten verrichten kann, bei hohem Lohn auf 1. Februar gesucht. Zu sprechen **Kaiserstraße 181** im Laden.

Mädchen-Gesuch.

— Gesucht auf sofort in herrschaftliche Villa im Schwarzwald fleißiges, gut empfohlenes Mädchen, das gewandt und perfekt bügeln kann und etwas Zimmerarbeit versteht. Guter Lohn und dauernde Stellung. Näheres bei Haushälterin **Redtenbacherstraße 14**, Karlsruhe.

Mädchen oder Frau gesucht für einige Stunden des Vormittags: **Kriegstraße 87** im 1. Stock.

Stelle-Gesuch.

Junger, verheiratheter Mann (Berechtigung zum Einj. Freiw.), der engl. Sprache in Wort und Schrift mächtig, kaufm. ausgebildet, sucht Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten auf einem Bureau, Anwalt etc. Adresse abzugeben: **Hirschstraße 20**, II. St. rechts.

Haus-Verkauf.

* In schöner, sehr beliebter Lage der Südstadt ist ein völlig lastenfreies Wohnhaus mit Vor- und Hintergärten für **Mk. 60 000.** — alsbald zu verkaufen. Anzahlung **Mk. 20 000.** — Ernstliche Respektanten belieben Offerten unter Nr. 9040 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

2.1. In seiner Lage, nächst der Kriegstraße, ist ein 4 stöckiges, rentables Herrschaftshaus, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, mit je 5 Zimmern, Erker, Balkon, Bad etc., unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Respektanten bitten man, ihre Adresse unter Nr. 9031 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

*2.1. **Badewannen** aus Zink, **Sißbade-, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badesen,** ganze **Badeeinrichtungen, Eischränke** werden billig abgegeben **Altdemiestraße 14** bei **Karl Reinhold.**

Echte Garzer Roller,

nachweislich prämiirter Stamm, welche vorzüglich in tiefen **Knorren,** gebogener und fallender **Hohlrolle, Hohlflügel, Schotter, Hohlflöten** geben, sind preiswerth zu verkaufen. Gute **Zuchtweibchen** à Stück 2 M. **A. Fichtner, Mühlburg,** Rheinstraße 23, 3. Stock.

Reelle Gelegenheit.

Große leistungsfähige, auswärtige (süddeutsche)

Möbelfabrik

liefert frachtfrei an zahlungsfähige Privatleute und Beamte

Möbel jeglicher Art, complete Betten

sowie ganze Ausstattungen gegen monatliche od. vierteljährl. Ratenzahlungen ohne Aufschlag des wirklich realen Preises u. gewährt volle Garantie für Solidität der Waaren.

Offerten werden durch Vorlegung von Mustern erbeten und sind unter C. F. 335 an das Kontor des Tagblattes erbeten. —

Ein Haus mit etwas Platz,

(wenn auch alt), womöglich in der Altstadt, wird zu kaufen gesucht. Nur **Eigenthümer selbst** wollen **Preis und Adresse** im Kontor des Tagblattes unter Nr. 8995 abgeben. 3.1.

Pfandscheine

auf Brillanten, Gold- und Silbermünzen, Uhren, Ketten und Bestede werden gekauft und die besten Preise bezahlt. Verkäufer belieben ihre Adressen unter Nr. 9000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbrüngenstraße 21** im 2. Stock.

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei **S. M. Fischl,** **Waldstraße 11,** in der Nähe des Kunstvereins.

Nach Frankreich.

*4.3. Ein Fräulein, das geneigt ist, einige deutsche Stunden zu geben, würde gegen franz. Unterricht in einem kleinen Pensionat in der Nähe von Paris aufgenommen. Eintritt sofort. Gesl. Offerten unter Nr. 8970 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Grands vins de Champagne

de St. Marceaux & Co. Reims, 16.5.

preiswürdigste französische Marke, empfiehlt in einzelnen Flaschen sowie in Originalkörben vom hiesigen Zollamt

F. Bausback, Weinhandlung, Amalienstrasse 53. Telephon 1468.

Rothwein

zu 4.4.

Glühwein-

Bereitung empfiehlt **W. Heilig,** **Marienstraße 35.**

Champagner und Schaumweine,

nur renommierteste Marken, zu Engros-Preisen empfiehlt

F. Bausback, Weinhandlung,
2.2. Amalienstraße 53.

Rothweine

zur
Glühweinbereitung
in allen Preislagen

2.2. empfehlen

Franz Fischer & Cie.,

Steinstraße 29, Kaiserstraße 30.

Auf Sylvester

empfehle

ffl. Arac-Punschessenz	p. Fl.	2.-
" Ananas-Punschessenz	" "	2.-
" Orange-Punschessenz	" "	1.80
" Rum de Jamaica	" "	3.-
" Arac de Batavia	" "	3.-
" Cognac, französischer	" "	4.-
" Cognac, deutscher	" "	2.-
" Kirschenwasser	" "	3.-
" Zwetschgenwasser	" "	1.50

Rothweine

2.2. billigt.

Karl Lang,

Telefon 1576. Adlerstr. 36.

Vorzüglichen

Rothwein.

Flasche ohne Glas 50 Pf.
p. Liter " " 60 "

nur solange Vorrath bei

Gustav Köppler,

Bähringerstraße 98, gegenüber dem
4.4. Rathhaus.

Punschessenzen,

feinste Qualitäten, empfiehlt

F. Bausback, Weinhandlung,
2.2. Amalienstraße 53.

3.3.

Weine,

garantirt reingehaltene, als: Tisch- und Dessertweine aus den besten Lagen des Rheingaus, Mosel und bad. Oberland, französische und spanische Weine.

Kirschenwasser, Rum, Arac,
Cognac,

feinste Punschessenzen u. Liqueure
empfehle ich bestens.

F. K. Imle, Hirschstraße 73.

Punsch-Essenzen

in div. Marken,

Arac, Rum, Cognac, diverse
Sorten Liqueure, Kirschen- und
Zwetschgenwasser, Champagner
(deutsche und französische), sowie einen
vorzüglichen Rothwein zur Glüh-
weinbereitung

empfehle

Carl Sager,

Hoflieferant,

Erbsprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.

Telephon 358.

Feinste

Punschessenzen,

direkt bezogene

Südweine u. Spirituosen

empfehle die Germania Droguerie von

R. Blas,

Kaiserstraße 69, Ecke der Kaiser- und
Walbhornstraße. *3.3.

Zur Glühweinbereitung

empfehle einen vorzüglichen alten, best-
geeigneten Rothwein die ganze Flasche
M. — 70,

div. Punschessenzen,

ferner Bordeaux, Rum, Arac,
Kirschenwasser, Zwetschgen-
wasser, Cognac, med. Weine
und Südweine in bester Waare zu
5.5. billigen Preisen.

Anton Ring,

Drogen, Colonial, Material und Farben,
Ecke Westend- u. Sofienstraße.

Berliner Pfannkuchen

von heute Nachmittag an
empfehle

H. Hildenbrand,

Hof-Conditor.

Bestellungen erbitte frühzeitig.

Zu Glühwein

besonders geeignet empfehle verschiedene Sorten

Rothwein

zu billigen Preisen.

H. Hedmann, zur Mainau,
Waldstraße.

Berliner

Pfannkuchen

von 7 Uhr ab

empfehle

die Hofbäckerei

W. Schmidt,

Birkel 29.

Berliner Pfannkuchen

empfehle auf Sylvester-Abend von 5 Uhr an

Theodor Gartner,

Wiener Brod- und Feinbäckerei,

Telephon 1272 — Birkel 26.

Neujahrsbrekeln,

anerkannt vorzüglich, in reicher Aus-
wahl; ebenso

Kränze,

Kugelhupfe und
dicke Kuchen

empfehle auf Sylvester-Abend und am
Neujahrstage

Theodor Gartner,

Wiener Brod- und Feinbäckerei,

Telephon 1272.

Birkel 26.

Sylvester-Abend!!

Neujahrs-Morgen!!

Mürbe Brekeln,

" Kränze,

" Kuchen,

Kugelhupfe

in bekannter Güte.

Bäckerei Gustav Dennig,

Marienstraße 11.

Feinste mürbe
**Neujahrs-
brezeln**

empfehlen

W. Schmidt,
Hofbäckerei,
Birkel 29.

Berliner
Pfannkuchen

in bekannt vorzüglicher Qualität
von heute ab täglich frisch
empfehlen

Conditorei und Café
Fr. Nagel,
Waldstr. 43. Telefon 1177.

Lebkuchen,

garantirt reine Honigwaare, empfehle in Herz- u.
Kandelform alle Größen per Pfd. 55 %

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

**Französische Bouldarden,
Indianen, Bratgänse,
junge Hahnen**

empfehlen

Herm. Munding,
Hoflieferant.

**Bismarckhäringe,
Berliner Rollmöpfe,
holl. Bollhäringe,
Delfardinen,
holl. Sardellen,
Essig- und Salzgurken**

22. empfehlen billigst

W. Erb, am Lidellplatz.
Lebende

Hummern

offeriert

Herm. Munding,
Hoflieferant.

Neue
Linzen, Erbsen, Bohnen

in gut kochender Waare billigst bei

F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Maish, Hofl.,
Ludwigplatz 57.

Sellerlinzen

per Pfd. 12 %, bei 5 Pfd. per Pfd. 11 %, bei
10 Pfd. per Pfd. 10 % empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.



Roth's Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toilettetische fehlen.

Staubverhinderndes

Bodenöl

empfehlen für Geschäftsräume



1^a amerik. Petrole

in 5 und 10 Liter-Kannen frei in's Haus empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

NB Kannen leihweise, dieselben sind jedoch zu
hinterlegen.

**Diemer's verbesserte Militär-Suf-
und Heilhalbe,
bestes Suffett,**

von der chirurgischen Klinik der kgl. thierärztlichen
Hochschule Stuttgart attestirt und empfohlen
per 1/2 Pfd.-Dose 50 % bei

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Alle Sorten 22.

Feuerwerkskörper

empfehlen

Karl Lang,

Telephon 1576. Adlerstraße 36.

Grossherzog. Hofapotheke,

Kaiserstrasse 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage,
7.7. empfehlen ihre mit der goldenen Medaille prämiirte

Gesundheits-Orangen-Punschessenz
Gesundheits-Burgunder-Punschessenz } die Flasche Mk. 3.—.

Wer gute, billige und zugleich garantiert reine Süd- und Rothweine
gebraucht, ist gebeten, sich an die

Niederlage der General Wine Company A.-G.

bei Frau Albert Knodel, 12 Kapellenstraße, zu wenden, wo ausführliche
Preislisten bereitwilligst gratis verabsolgt werden.

Eventl. Respektanten auf Dépôts oder Bodega sind höflichst ersucht, sich
an die Direction in **Strassburg,** 6 Kalbsgasse, zu wenden.

4.4.

Zum raschen Auffrischen
matt gewordener Möbel
bewirkt man am besten
Brillant-Politur
(per flüssige M. 1.—).
zu haben bei
Ludwig Schweisgut, Eberlinenstr. 4

*3.3.

**Feuerwerk,
Neujahrskarten,
Scherzkarten,
Gratulationskarten,**
die neuesten Sachen in großer Auswahl sehr billig.
Sebastian Münich,
Zähringerstraße 63, nächst Kreuzstraße.

Feuerwerkskörper

3.3. empfehlen

F. Benzel,
Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b

Frösche und Schwärmer

zu billigsten Preisen wegen Aufgabe des Artikels
empfehlen

A. van Benrooy,
Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.



Feuerwerk

3.3. bei
Gustav Bender,
vormals Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 5.

Fleisch-Mulden

aus schönstem weissen Ahornholz,
Eichenholz-Cimer
mit eisernen Reifen- und Tragbügel, sowie
sämmliche Messerwerkzeuge empfehlen
billigst 3.3.

Friedrich Berckmüller,
Eberlinenstr. 3, zunächst dem Rondellplatz.

== Stets das Neueste ==



5.5.

in

Feuerwerkskörpern.

Carl Roth, Hofdrogerie.

N.B. Wiederverkäufer erhalten höchsten Rabatt.

Neujahrskarten,

nur feine aparte Arten,
in großer Auswahl,

Glücksüsse

u. andere derartige Sachen
zum Bleigießen,

Knallerbsen,

Scherzartikel

empfiehlt bestens 4.3.

C. Garbrecht **Carl Vohl**, Kaiserstraße
Inhaber: 193/195,
zwischen Wald- und Herrenstr.

Geschäftliche Mittheilung.

— Die direkte und alleinige Vertretung meiner Flügel und Pianinos für **Karlsruhe** und **Umgebung** befindet sich seit Jahren nur bei **Herrn Hoflieferant Schweisgut** daselbst, Erbprinzenstraße 4, in dessen Magazinen stets eine größere Anzahl meiner Fabrikate ausgestellt ist.

Leipzig, im November 1901.

gez. **Julius Blüthner.**

Punschessenzen:

Arac, Rum, Burgunder,
Portwein u. schwed. Punsch.
L. Dörflinger,
Waldstrasse 45.

Rum, Arac, Cognac.

Vorzüglischen Rothwein

zur Glühweibereitung

per Flasche 45, 60, 80, 90 Pfg. und 1 Mark,

1893er Bordeaux-Wein

per Flasche 1.20 Mk.

empfiehlt

M. Raschdorff,

Gasse Hirsch- und Amalienstraße.

Punschessenzen.

Sylvester!

Großer Ausverkauf mit Ausstellung meiner anerkannt guten

Neujahrs-Brezeln.

Bäckerei Meiff,
Kreuzstraße 27.

Gebr. Leichtlin,

Contobücher-Fabrik und Accidenz-Druckerei,

Zähringerstrasse 69,

empfehlen ihr grosses Lager in fertigen

= Geschäftsbüchern. =

Ausserdem werden Geschäftsbücher mit jeder beliebigen Liniatur und Vordruck in vorzüglicher Solidität auf's Rascheste und zu den billigsten Preisen hergestellt.

3.3.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 58,

in der Nähe des Marktplazes, ist der Laden mit zwei Schaufenstern mit oder ohne 2. Stock auf 1. Juli 1902 zu vermieten. Laden ist mit 2. Stock verbunden. Näheres bei **Fr. Klett**, Kaiserstraße 60 im Laden.

5.1.

Soeben erschien:
Herrn Professor **Max Pauer** zugeeignet!

Klavierstücke

2.1. von
Luise Baer

(1. Preludium, 2. Intermezzo, 3. Notturmo,
4. Langweise),
op. 11. Preis M. 2.50.

Fr. Doert, Musikalienhandlung.

Gratulations-Karten

in reicher Auswahl,

Kalender 1902,

als: Wand-, Taschen-, Ab-
reiss- und Hauskalender,
Haushaltungsbücher

2.2. empfehlen

Müller & Gräff,

Kaiserstrasse 80a, Seminarstrasse 6
und Westendstrasse 63.

Zu Festgeschenken geeignet.

Nächste Grosse Badische

Invaliden-Geldlotterie

Zur Unterstützung bedürftiger
Mitglieder u. deren Angehörigen

Ziehung sicher 24. u. 25. Januar 1902

2288 Geldgewinne

Zahlbar ohne Abzug im Betrage

v. Mk. 42000

Haupttreffer Mk. 20000

1 Hauptgew. Mk. 20000

1 Gew. baar . Mk 5000

2 Gew. baar . „ 2000

4 Gew. baar . „ 2000

20 Gew. baar . „ 2000

100 Gew. baar . „ 2000

200 Gew. baar . „ 2000

560 Gew. baar . „ 2800

1400 Gew. baar . „ 4200

Loose à 1 Mk.) Porto und Liste

II „ à 10 „ } 25 Pf. extra,

empfehlen **J. Stürmer,**

Generaldebit, Strassburg i./E.

In Karlsruhe bei Carl Götz, A. van Perlestein & Cie.
und Chr. Wieder.

In Karlsruhe bei E. Wegmann, L. Michel, C. Reinhardt
und E. Blochhoff.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden **Dienstag** und **Freitag**

Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff **Höpf-
ner'schen Lager- u. Exportbiers.**

J. Müller.

Auch ist fortwährend **reines
Schweinefett** zu haben.

T. Delpy,

Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Spezialität:

Damenkopfwaschen.

2.1.

Zu enorm billigen Preisen

verkauften

bei großer Auswahl

Trauerhüte

Geschw. Gutmann,

38 Waldstraße 38.

Das

Sargmagazin von Karl Krieger,

Kronenstrasse 34,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

**Holzjärgen, sowie Zinkeinsäzen, Metalljärgen und
Hartgussjärgen**

in einfacher und feiner Ausführung.

Sämtliche Särge werden für den Versandt per Bahn oder Wagen in vorschristmäßiger
Weise geliefert.

Der Preis eines Zinkeinsäzes beträgt 40 Mark.

Die Uebernahme von Leichentransporten wird unter sachmännischer Leitung
bei billigster Berechnung übernommen.

*2.2.

Festhalle.

Neujahrstag den 1. Januar 1902, Nachmittags 4 Uhr,

Einmalige Wiederholung des

Musikalischen Ueberbrettl.

==== Bunttes Konzert ====

in verbesserter Auflage und mit neuen Einlagen,

gegeben von der 50 Musiker starken Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments,

unter Leitung des Kgl. Musikdirektors Adolf Boettge.

Eintritt: { Abonnenten . . . 20 Pfg.

{ Nichtabonnenten 50 Pfg.

Programm mit humoristischem Text 10 Pfg.

Die Kapelle wird mit der Ueberzeugung des Uebergelingens ohne Ueberhebung ein
überverehrtes Publikum mit seinen Dar- und Ueberbietungen im Uebermass überschütten.

Katholischer Arbeiterverein Karlsruhe.

Die Vereinsmitglieder werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß das nach den Beschlüssen der
außerordentlichen Generalversammlung vom 28. Juli l. J. abgeänderte Statut mit **1. Januar 1902**
in Kraft tritt. Insbesondere machen wir darauf aufmerksam, daß von diesem Zeitpunkt an streng nach
§. 11 des neuen Statuts verfahren wird, wonach bei Nichtbezahlung der Beiträge trotz erfolgter Mahnung
durch das alljährlich von der Generalversammlung zu bestimmende Vereinsblatt der Anspruch auf
die Sterbefasse verloren geht.

Die neuen Statutenbüchlein werden laut Gen.-Vers.-Beschluss mit 20 Pfg. in Anrechnung
gebracht und können gelegentlich der nächsten Zahlung gegen Rückgabe der alten Büchlein in Empfang
genommen werden.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1901.

Der Vorstand.

Zur Glühweinbereitung

empfehle ich einen vorzüglich geeigneten

Rothwein

2.2.

à 50 Pf. die Flasche oder der Liter im Faß.

F. Bausback, Weinhandlung,

Amalienstraße 53. Telefon 1468.

Zu kaufen in den Geschäften von:

Beck, Math., Uhlandstraße 18,
Bopp, Sophie, Morgenstraße 19,
Segmann, Otto, Wittwe, Akademiestraße 42,
Imbergh, Ad., Wittwe, Rheinstraße 18,
Kinz, Anton, Sofienstraße 66,
Langer, Rud., Waldhornstraße 4,
Luft, J., Brauerstraße 1.

Mühle, J., Douglasstraße 32,
Beck, Ernst, Georg-Friedrichstraße 2,
Nebel, Th., Kriegstraße 118,
Sautter, Jac., Scheffelstraße 64,
Schlosser, Elise, Winterstraße 41,
Joh, Alb., Georg-Friedrichstraße 14,
Schindel, Aug., in Durlach.

Rezepte zur Zubereitung eines guten Glühweines in allen Verkaufsstellen gratis.

Bei jetziger Verbrauchszeit bringe meine

Cerff'sche Orangenpunschessenz

2.2.

anerkannt vorzügliche Qualität, in empfehlende Erinnerung.

W. Erb,

am Sidellplatz.

Telefon 495.

Ziel Glück

und schöne Haupttreffer wünsche ich zum neuen Jahre meiner ganzen werthen Kundschaft. Um diese zu erlangen, offerire noch zu nächsten Ziehungen **Badener, Kölner und Karlsruher Loose à 1 Mark, 11 Stück 10 Mark**, so lange Vorrath reicht.

Carl Götz,

Karlsruhe. Sebelstraße 11/15.

Müller & Gräff,

Kaiserstr. 80 a, Seminarstr. 6, Westendstr. 63,
empfehlen beim Jahreswechsel:

Kalender

in größter Auswahl, als:
Abreiß-, Geschäfts-, Taschen-, Wandkalender,

Neujahrskarten,

Visitenkarten,

Neues Adressbuch 1902,

Haushaltungsbücher,

Kochbücher,

Zeitschriften und Mode-

Journale,

als:

Bazar, Daheim, Fels zum Meer, Gartenlaube,
Guter Kamerad, Kränzchen, Modewelt,
Wäschezeitung, Woche und alle anderen deutschen und ausländischen Zeitschriften.

IV. Künstler-Concert.

Dienstag den 7. Januar 1902, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im Museumssaale.

Emil Sauret,

Violinvirtuose — London.

Hedwig Schweicker,

Concert-Sängerin — Stuttgart.

Erica von Binzer,

Pianistin — München.

Eintrittskarten: Saal M. 4.—, 3.—, 2.—, Gallerie M. 2.50, 1.—
im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Hans Schmidt,
Musikalienhandlung und Konzertagentur.